

P R E S S E M I T T E I L U N G

Eine Restaurierung fürs Volk

Restauratoren aus Deutschland zusammen mit einem vietnamesischen Architekten beweisen, dass Restaurierung weit über die Paläste, Bauwerke und Gräber der Mächtigen hinausgehen kann. Das kulturhistorisch besonders wertvolle, 700 Jahre alte Gemeindehaus (Dinh) des Dorfes Tran Dang bei Hanoi im Norden Vietnams war durch Schädlingsbefall, Wassereinwirkung und Alterung stark geschädigt. Die Bevölkerung hatte das Dinh über die Jahrhunderte mit ihren Mitteln instand gehalten und war nun überfordert. Das vietnamesisch-deutsche Team restauriert nun nicht nur das Gemeindehaus, sondern erstellt einen Katalog zu den Mängeln am Dorfkern insgesamt und definiert die hier notwendigen Maßnahmen.

Instand gesetzt werden von 2009 bis 2010 die Gesamtkonstruktion des Dinh aus Eisenholz – Lim – sowie die Dächer von Haupthaus und Altaranbau. Farbige Schnitzereien mit volkstümlichen, mythologischen und ornamentalen Darstellungen, First- und Giebelplastiken aus seltener schwarzer Keramik und mit Mosaikverzierungen markieren den kunstgeschichtlichen Stellenwert, den es zu konservieren gilt. Der vorgefundene moderne, nüchterne Altar wird durch einen Nachbau des historischen Vorbilds ersetzt. Das Dinh von Tran Dang und das umgebende Ensemble aus Pagode, Glockenturm, Brunnen, Brücken und Toren sind seit jeher Schauplatz aller gesellschaftlichen Aktivitäten der Dorfgemeinschaft: der Dorfversammlungen, der Schutzgeistverehrung und

des Marktes. Das Gemeindehaus wird umrahmt von Teichen in Form einer Schildkröte – eines der vier für die Vietnamesen heiligen Tiere.

Das Gemeindehaus von Tran Dang erhielt 1988 durch das vietnamesische Ministerium für Kultur, Sport und Technik den Status eines geschichtlichen Denkmals. Das laufende Restaurierungsprojekt wird finanziert aus dem Kulturerhalt-Programm des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland, Träger ist die Deutsch-Vietnamesische Gesellschaft (DVG). Federführend für die Arbeiten ist das Team der German Conservation Restoration and Education Projects (GCREP) unter der Leitung von Frau Dipl.-Rest. Andrea Teufel, für Bauaufsicht, Planung und Überwachung der Bauausführung verantwortlich zeichnet Ly Truc Dung von Buffalo Architects. Die Einwohner Tran Dangs begleiten das Projekt durch umfangreiche Reinigungs- und Aufräummaßnahmen. Der kulturhistorische Verfall wird gestoppt, das Volk setzt sich ein für sein neues altes Dinh und der Dorfkern als Ganzes erhält wieder eine ihm angemessene Perspektive.

www.gcrep.org